

BILDUNG IM KREIS GÜTERSLOH

Sprache Miteinander
MINT **Integration**
Kultur Medienkonzepte
Filmbildung **Vielfalt** Ausbildung
Beziehungen **Inklusion** **Training**
Fortbildung Unterrichtsentwicklung
Transfer **Kompetenz** KAoA
Berufsorientierung
Sprachbildung Medienpädagogik
Netzwerke
Perspektiven
Gesundheit
Schulentwicklung

Angebote für Schulen **2018/2019**
Abteilung Bildung

Jetzt online: www.kreis-guetersloh.de/sh/Bildung

GRUSSWORT

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrkräfte,

mit dieser Broschüre halten Sie die gesammelten Qualifizierungs- und Beratungsangebote der Abteilung Bildung für die Schulen im Kreis Gütersloh in den Händen.

Die Erfahrungen mit den ersten Ausgaben waren insgesamt sehr positiv. Die Befragten hoben vor allen Dingen als Vorteil hervor, dass alle Angebote gebündelt und übersichtlich nach Themen sortiert dargestellt waren. Wir haben diese Struktur beibehalten und hoffen, mit der Bandbreite der Angebote wieder möglichst vielen Bedarfen und Entwicklungen in unserer Bildungsregion gerecht zu werden.

Dieser Katalog steht Ihnen als Online-Version <https://www.kreis-guetersloh.de/sh/Bildung> auf unserer Homepage zur Verfügung und wird dort zum zweiten Halbjahr aktualisiert.

Es ist uns ein Anliegen, mit unserer Arbeit einen Beitrag in der Bildungsregion Kreis Gütersloh zu leisten, um Lehrende und Lernende in den vielfältigen Themenfeldern zu unterstützen, die die aktuelle Bildungssituation prägen.

Ich freue mich auf eine gute Kooperation und viele ertragreiche Veranstaltungen im kommenden Schuljahr.



G. Mackensen
Abteilungsleiterin der Abteilung Bildung
Kreisverwaltung Gütersloh



Die Online-Version dieses Kataloges wird fortlaufend aktualisiert und ergänzt.
Bitte nutzen Sie nebenstehenden QR-Code.

INHALT

3 _	Grußwort
6 _	Organigramm der Abteilung Bildung
7 _	Informationen zur Nutzung der Broschüre
7 _	Information des Kompetenzteams
	Angebote
8 _	Deutsch
11 _	Durchgängige Sprachbildung
16 _	Mathematik
18 _	Sachunterricht/MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik)
19 _	Fremdsprachen
20 _	Sport
22 _	Sonstiges
24 _	Schulmanagement
30 _	Individuelle Förderung/Inklusion/Gemeinsames Lernen
35 _	Medienbildung
42 _	Kulturelle Bildung
43 _	Interkulturelle Kompetenzen
45 _	Berufs- und Studienorientierung
46 _	Emotional-soziale Entwicklung
49 _	Krisenmanagement
50 _	Genderspezifische Angebote
51 _	Anhang
51 _	Impressum

KREISVERWALTUNG GÜTERSLOH

FACHBEREICH 3

3.1 ABTEILUNG BILDUNG

*Ansprechpartnerin: Gudrun Mackensen
Tel 05241 85-1505, gudrun.mackensen@gt-net.de*

3.1.1 SCHULEN

*Ansprechpartner: Dieter Brinkemper
Tel 05241 85-1435, dieter.brinkemper@gt-net.de*



KOMPETENZTEAM

*Ansprechpartnerin: Birgit Amhoff
Tel 05241 85-1431, birgit.amhoff@gt-net.de*

3.1.3 KREISMEDIENZENTRUM

*Ansprechpartner: Martin Husemann
Tel 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de*



3.1.4 SPORT

*Ansprechpartner: Peter Hatschbach
Tel 05241 85-1442, peter.hatschbach@gt-net.de*



3.1.5 BILDUNGS- UND SCHULBERATUNG

*Ansprechpartnerinnen:
Ira Herdmann, Tel 05241 85-1509, ira.herdmann@gt-net.de
Dr. Monika Rammert, Tel 05241 85-1501, monika.rammert@gt-net.de*



3.1.6 FRÜHE BILDUNG / SCHUL- UND UNTERRICHTSENTWICKLUNG

*Ansprechpartnerin: Gudrun Mackensen
Tel 05241 85-1505, gudrun.mackensen@gt-net.de*



3.1.7 KOMMUNALES INTEGRATIONSZENTRUM

*Ansprechpartnerin: Agnieszka Salek
Tel 05241 85-1540, agnieszka.salek@gt-net.de*



3.1.8 KOMMUNALE KOORDINIERUNG ÜBERGANG SCHULE-BERUF

*Ansprechpartnerin: Claudia Fuchs
Tel 05241 85-1756, c.fuchs@gt-net.de*



BILDUNGSBÜRO

INFORMATIONEN ZUR NUTZUNG DER BROSCHÜRE

Diese Broschüre enthält alle Angebote der Abteilung Bildung, die sich an die Schulen im Kreis Gütersloh richten. Unter Themenstichpunkten sortiert, ist mit einem Kürzel gekennzeichnet, um welche Art von Veranstaltung es sich handelt:

FWQ Fortbildung/Weiterbildung/Qualifizierung

FT Fachtag

B Beratung

V Vortrag

Die Anmeldemodalitäten und Ansprechpartner/innen sind der jeweiligen Beschreibung angefügt. Teilweise können Angebote mehreren Kategorien zugeordnet werden. In diesen Fällen werden sie an einer Stelle ausführlich beschrieben und an anderer Stelle mit Verweis auf die Beschreibung erneut aufgeführt.

Eine digitale Ausgabe dieses Kataloges finden Sie auf der Homepage des Kreises Gütersloh unter www.kreis-guetersloh.de. Dort werden die Angebote zum 2. Schulhalbjahr aktualisiert.

Unser Angebot umfasst nicht die gesamte Bandbreite möglicher Beratungs- und Qualifizierungsmaßnahmen. Zur Ihrer Information haben wir im Anhang weitere Anbieter aufgelistet.

INFORMATION DES KOMPETENZTEAMS

Zeit und Ort für schulinterne Fortbildungsveranstaltungen werden jeweils mit den anfragenden Schulen abgesprochen. Bei schulexternen Lehrerfortbildungen achtet das Kompetenzteam auf eine angemessene Berücksichtigung der üblichen Arbeitszeit. Diese umfasst bei ganztägigen Fortbildungsveranstaltungen in der Regel die Zeit von 09:00 bis 16:00 Uhr und bei halbtägigen Veranstaltungen von 13:00 bis 16:00 Uhr.

Nähere Informationen zu den angezeigten Fortbildungen im Portfolio entnehmen Sie bitte dem Portal des Kompetenzteams unter: www.kt.gt.nrw.de

Einladungen zu schulexternen Veranstaltungen erfolgen rechtzeitig per E-Mail an alle Schulen.

ReLv – Rechtschreiben erforschen, Lesen verstehen in der Primarstufe

FWQ

Bei diesem Sprachförderkonzept geht es um die strategierorientierte Weiterentwicklung der Basiskompetenzen Rechtschreiben und Lesen mit Hilfe von kooperativen Unterrichtsmethoden.

Angebot von vier Modulen mit unterschiedlichen Unterrichtsbausteinen:
Strategien – Schwingen, Verlängern, Ableiten, Merken, Zerlegen ...

Möglichkeiten der Unterrichtsentwicklung durch Diagnose und Integration des Sprachförderkonzeptes in andere Schulfächer

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Regina Strüwer, Torsten von Knebel, Marita Schwenker, Christine Banze-Heitmann
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	ausschließlich online über die Plattform www.kt.gt.nrw.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Dieses Angebot ist als SchILf und ScheLf buchbar

„ReLv“ – Rechtschreiben erforschen, Lesen verstehen in der Sekundarstufe I

FWQ

Bei diesem Sprachförderkonzept geht es um die strategierorientierte Weiterentwicklung der Basiskompetenzen Rechtschreiben und Lesen mit Hilfe von kooperativen Unterrichtsmethoden.

Angebot von vier Modulen mit unterschiedlichen Unterrichtsbausteinen:
Strategien – Schwingen, Verlängern, Ableiten, Merken, Zerlegen ...

Möglichkeiten der Unterrichtsentwicklung durch Diagnose und Integration des Sprachförderkonzeptes in andere Schulfächer

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Lena Koch, Julia Scheiding-Klaus, Manuel Rahmann
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	ausschließlich online über die Plattform www.kt.gt.nrw.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

LRS-Erlass und LRS-Diagnostik für die Primarstufe

FWQ

Welche Anforderungen und Möglichkeiten ergeben sich für Schulen aus dem LRS-Erlass im Hinblick auf den Umgang mit „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“? Welche Schulentwicklungsfragen ergeben sich daraus für den Bereich LRS-Diagnostik und LRS-Förderplanung? Sie erhalten Informationen zum LRS-Erlass, zu Grundlagen der Diagnostik, Methoden und zu Testmaterial. Sie bekommen einen Einblick in den mit der Diagnostik verbundenen Aufwand und Zugang zu Material, das hilft, den Aufwand so zu halten, dass er zu bewältigen ist. Außerdem geht es um eine Klärung dessen, wie eine für alle Seiten hilfreiche Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Institutionen und der Bildungs- und Schulberatung aussehen kann. In der Fortbildung geht es nicht um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder)unterricht – zum Thema Förderung bietet das Kompetenzteam Fortbildungen an.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	08. April 2019, 09:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Marc Vierhaus (Bildungs- und Schulberatung)
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Marc Vierhaus Tel. 05241 85-1522, marc.vierhaus@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. März 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar

LRS-Erlass und LRS-Diagnostik für die Sekundarstufe

FWQ

Welche Anforderungen und Möglichkeiten ergeben sich für Schulen aus dem LRS-Erlass im Hinblick auf den Umgang mit „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und Rechtschreibens“? Welche Schulentwicklungsfragen ergeben sich daraus für den Bereich LRS-Diagnostik und LRS-Förderplanung? Sie erhalten Informationen zum LRS-Erlass, zu Grundlagen der Diagnostik, Methoden und zu Testmaterial. Sie bekommen einen Einblick in den mit der Diagnostik verbundenen Aufwand und Zugang zu Material, das hilft, den Aufwand so zu halten, dass er zu bewältigen ist. Außerdem geht es um eine Klärung dessen, wie eine für alle Seiten hilfreiche Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Institutionen und der Bildungs- und Schulberatung aussehen kann. In der Fortbildung geht es nicht um konkrete Fördermaßnahmen im (Förder)unterricht – zum Thema Förderung bietet das Kompetenzteam Fortbildungen an.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	03. April 2019, 09:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Alexander Brandt, 3.1.5 Bildungs- und Schulberatung, Tel. 05241 85-1506, alexander.brandt@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	8. März 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar

Förderung durch Eltern im Lesen und Schreiben (FELS)

Einer der häufigsten Gründe für Eltern, die schulpsychologische Beratungsstelle aufzusuchen, ist die Frage, ob ihr Kind eine Lese-Rechtschreibschwäche hat, bzw. zu den „Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens und des Rechtschreibens“ gehört (LRS). Es herrscht weitgehend Einigkeit darüber, dass für diese grundlegenden Fähigkeiten häusliche Übungen unerlässlich sind. Häufig sind Eltern allerdings verunsichert, wie sie ihr Kind sinnvoll und effektiv unterstützen können.

Das Elterntaining FELS basiert auf dem ReLv/FRESCH-Konzept und vermittelt Eltern Rechtschreibstrategien und Regelwissen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt darauf, das erlernte Wissen auch beim Schreiben von eigenen Texten anzuwenden.

Das Training umfasst einen Informationsnachmittag und zehn Trainingssitzungen, in denen Übungen gezeigt werden, die dann von den Eltern und dann mit dem eigenen Kind unter Supervision durchgeführt werden. In der Zeit zwischen den Treffen werden die Übungen zu Hause regelmäßig wiederholt. Dabei kommt den Eltern die Aufgabe zu, das Lerntempo an den Lernfortschritt des Kindes anzupassen. Um den Transfer in die Schule zu gewährleisten, wird das Programm in der Schule von einer Schulpsychologin/ einem Schulpsychologen durchgeführt und von einer Lehrkraft der Schule begleitet, die im Anschluss daran selbst ein Eltern-Kind-Training anbietet und dafür alle Materialien und Anleitungen erhält.

Zielgruppe:	Eltern und Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	in der Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache (1 x 90 Min. Informationsnachmittag, 10 x 90 Min. Trainingseinheiten)
Referent/in:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Personenzahl:	max. 8 Kinder mit jeweils einem Elternteil
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar

Sprachsensibel unterrichten – wie geht das?

FWQ

Sprachbildung und sprachsensibler Fachunterricht in der Praxis

Unterrichten will gelernt sein und sprachsensibles Unterrichten erst recht. Das kann man lernen, denn vieles davon ist Handwerk. Handwerk und Erfahrung alleine richten es nicht. Lehrkräfte brauchen Beispiele, die zeigen wie es geht; Wissen darüber, warum es geht; Empfehlungen dazu, wie man es angeht und Zeit und Unterstützung in der Arbeit, damit es geht. Im Vortrag werden ein Überblick und ein Einblick mit praxisbezogenen Beispielen gegeben und zur Diskussion gestellt. Tun wir alles, damit unsere Schülerinnen und Schüler lesekompetent werden? Lesen von Sachtexten im Unterricht ist Lernen am Text und mit dem Text. Fachtexte dienen dem Lernen und Verstehen, jedoch sind die Lerner oft damit überfordert. Also müssen die Texte entweder vereinfacht werden und/oder die Texte müssen mit Leseaufträgen lesbar gemacht werden und die Lerner müssen Lesestrategien erwerben und sich darin üben. Im Vortrag werden Leseaufträge zu einem konkreten Text bearbeitet und es werden Lesestrategien für Lerner im Umgang mit Fachtexten vorgestellt und diskutiert.

Hinweise zur Gruppenarbeit

Bitte bringen Sie Aufgabenstellungen (inklusive Material) und einen Text, z.B. aus dem Lehrbuch, mit, die Sie schon einmal genutzt haben bzw. zukünftig einsetzen wollen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte für alle Fächer der Sekundarstufe I und II
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungssaal 2
Datum/Zeit:	27. Februar 2019, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent:	Prof. Josef Leisen
Personenanzahl:	100
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Erika Dahlkötter, Kommunales Integrationszentrum Tel. 05241 85-1545, erika.dahlkoetter@gt-net.de
Anmeldung:	www.ki-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	14. Februar 2019

Wortschatzerwerb als Prozess: Zweitsprache (DaZ) in der Primarstufe und der Sek I

FWQ

Vom rezeptiven Wortschatz zum produktiven Wortschatz

Die systematische Vermittlung und der Aufbau des Wortschatzes sind von zentraler Bedeutung im Bereich des Spracherwerbs. Wie erlernt ein Kind eine Sprache? Welche Spracherwerbsstufen gibt es? Welche Lernphasen werden durchlaufen? Welche Konsequenzen ergeben sich beim Fremdsprachenlernen für den Unterricht? Wörter, Sätze und Ausdrücke müssen vernetzt werden. Je besser sie vernetzt sind, umso besser beherrschen wir eine Sprache! Vielfältige Methoden und Lerntechniken, beim Erlernen einer Sprache bringen Abwechslung in den Wortschatzerwerb. In dieser Veranstaltung wollen wir gemeinsam mit Ihnen viele praxistaugliche Methoden ausprobieren, wie zum Beispiel „Chunk lernen“, Ihnen unterschiedliche Materialien vorstellen und Sie auswählen lassen: Was passt zu mir, was passt zu meiner Lerngruppe und welche Methode möchte ich einsetzen? Weiterhin erhalten Sie Ideen, um unterschiedlichste Materialien ohne viel Aufwand anzupassen oder selbst herzustellen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte, die Seiteneinsteiger unterrichten
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Andrea Mathieu, Cordula Wischerhoff
Personenanzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Durchgängige Sprachbildung: Grundlagen, Vielfalt und Mehrsprachigkeit

Eine durchgängige sprachliche Bildung an den Schulen ist ein wichtiger Baustein für Bildungserfolg und gelingende Integration. Durchgängige Sprachbildung ist ein Gesamtkonzept zur sprachlichen Bildung, das Kindern und Jugendlichen dazu verhilft, die Alltags- und die Bildungssprache situationsbedingt anzuwenden. Wir unterstützen Sie in der Konzeptionierung und Umsetzung einer nachhaltigen, koordinierten, aufeinander aufbauenden Sprachbildung in Ihrer Schule. Sie übertragen Ihre Kenntnisse direkt auf die Unterrichtsplanung. Zur Begleitung im Schulentwicklungsprozess bilden Gespräche mit der Schulleitung und der Steuergruppe zur Ziel- und Bedarfsklärung die Grundlage. Die Fortbildung richtet sich an alle Schulformen und gliedert sich inhaltlich in zwei Bereiche:

Basismodul mit folgenden Themen:

- Alltagssprache
- Bildungssprache
- Fachsprache, Stolpersteine der deutschen Sprache

Einzelbausteine zur Praxisorientierung, werden ständig erweitert :

- Analyse von Schulbuchtexten, Analyse von Schülertexten
- Scaffolding

Zielgruppe:	Lehrkräfte, der Primarstufe und Sekundarstufe I und II
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Bartos Lehmann, Andrea Mathieu, Cem Özel, Annemarie Schulze, Cordula Wischerhoff
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Sprachbildung in der Primarstufe: Aus der Praxis – für die Praxis

Viele Kolleginnen und Kollegen sehen sich mit der Aufgabe konfrontiert, Schülerinnen und Schülern Grundlagen der Deutschen Sprache zu vermitteln. Sie suchen Ideen und Antworten, aber vor allem auch Raum zum Austausch. Wir bieten in Zusammenarbeit mit Fachkolleginnen, die an sechs verschiedenen Grundschulen im Kreis Gütersloh mit besonders hohen Zuwanderungszahlen tätig sind und seit längerem in einem Arbeitskreis regelmäßig tagen, eine „Mobile Lernwerkstatt“ an. Dort können Interessierte nicht nur Materialien, die sich besonders bewähren, sondern auch Methoden und praktische Tipps zur Bewältigung unterrichtlicher Herausforderungen in der Lernbegleitung von Seiteneinsteigenden kennen lernen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit zur Hospitation. Die individuellen Förderprofile, ihre Organisationsformen und die Termine zum Besuch der einzelnen Schulen finden Sie auf der Webseite des Kompetenzteams Gütersloh. So können sich Interessierte gezielt ein Angebot auswählen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte, die Seiteneinsteiger unterrichten
Ort:	nach Absprache eine Grundschule im Kreis Gütersloh
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Lehrkräfte der entspr. Grundschule
Personenanzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

DAZ Fortbildungen für Lehrkräfte, die Seiteneinsteiger unterrichten

FWQ

Unser Fortbildungsangebot unterstützt Lehrkräfte beim Erwerb und der Erweiterung von Qualifikationen für den Unterricht. Zusätzlich bietet es Begleitung im Schulentwicklungsprozess und orientiert sich an den Voraussetzungen und Bedürfnissen der einzelnen Schule. Grundlage bilden Gespräche mit der Schulleitung und der Steuergruppe zur Ziel- und Bedarfsklärung. Es richtet sich an alle Schulformen und gliedert sich inhaltlich in zwei Bereiche, das Basismodul und die Einzelbausteine. Sie übertragen Ihre Kenntnisse direkt auf die Unterrichtsplanung.

Basismodul mit folgenden Themen:

- Interkulturelle Aspekte
- Grundwissen Spracherwerb
- Konsequenzen für den Unterricht

Einzelbausteine zur konkreten Unterrichtsplanung und Praxisorientierung :

- Alphabetisierung
- Wortschatzarbeit
- generatives Schreiben
- Leseförderung

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen, die Seiteneinsteiger unterrichten
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Bartos Lehmann, Andrea Mathieu, Cem Özel, Annemarie Schulze, Cordula Wischerhoff
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Generatives Schreiben – Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in der Primarstufe

FWQ

Produktiver Umgang mit poetischen Texten

Die Methode des generativen Schreibens kommt nicht nur Zweitsprachenlernern in vielerlei Hinsicht entgegen, sondern gibt allen Lernern die Chance „schöne“ und sprachlich richtige Texte zu schreiben. Dadurch erfolgt ein impliziter Erwerb von Wortschatz, Syntax und Grammatik. Generatives Schreiben bietet einen Methodenbaustein, Grammatikunterricht durch einen kreativen Umgang mit Texten zu verbinden. Poetische Texte, wie z.B. Reime, Gedichte und Lieder, werden durch den Austausch einzelner Elemente so variiert, dass ein individueller Text entsteht. In dieser Veranstaltung wollen wir Sie in die Grundmethoden des generativen Schreibens einführen, indem wir Texte spielerisch verändern und das generative Schreiben ausprobieren. Dadurch erhalten Sie die Möglichkeit, diese Methode in Ihrem Unterricht direkt einzusetzen und den Kindern grammatische Strukturen mit Spaß zu vermitteln.

Zielgruppe:	Lehrkräfte, die Seiteneinsteiger unterrichten
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Andrea Mathieu, Cordula Wischerhoff
Personenanzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	ausschließlich online über die Plattform www.kt.gt.nrw.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Leseförderung – Textkompetenz Deutsch als Zweitsprache (DaZ) in der Primarstufe und Sek I

FWQ

Lesen ist eine jahrtausendealte Kulturtechnik, mit der alle Schülerinnen und Schüler auf unterschiedliche Art und Weise Erfahrungen gemacht haben. Die meisten neuzugewanderten Schülerinnen und Schüler bringen vielfältige Leseerfahrungen aus ihrem privaten Alltag mit in die Lerngruppe. Jedoch bedarf es gerade für sie einer speziellen Förderung beim Lesen in ihrer Zweitsprache Deutsch.

Es werden neben einer Übersicht allgemeiner didaktischer Prinzipien der Leseförderung Methoden zum Umgang mit Texten gezeigt und ausprobiert. Anhand konkreter Unterrichtsvorhaben, Arbeitsmaterialien und Spiele sollen Möglichkeiten der Leseförderung für Deutsch als Zweitsprache erörtert werden.

Zielgruppe:	Lehrkräfte, die Seiteneinsteiger unterrichten
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Bartos Lehmann, Annemarie Schulze,
Personenanzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	ausschließlich online über die Plattform www.kt.gt.nrw.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Sprachliche Bildung in allen Fächern: Scaffolding als ein langfristiges Unterrichtskonzept

FWQ

Unterricht ohne Sprache ist nicht möglich. Deshalb ist es für jeden Fachunterricht eine Herausforderung, die fachlichen Inhalte unter Berücksichtigung der sprachlichen Hürden zu vermitteln. Sie lernen in dieser Veranstaltung Scaffolding als ein Konzept für einen sprachsensiblen Unterricht kennen, ohne die fachlichen Anforderungen ständig zu reduzieren. Theoretische Bezüge und Fachbegriffe wie beispielsweise Sprachregister, Bildungssprache werden aufgezeigt. Darüber hinaus erfolgen auch Anregungen zur Feststellung des Sprachstandes. Anhand verschiedener Materialien werden Sie in die Lage versetzt, Unterricht nach diesem Konzept selbst zu planen. Bitte bringen Sie eigene Materialien und Unterrichtsideen mit, da konkrete Unterrichtsreihen für die Praxis erarbeitet werden.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	nach Vereinbarung
Datum/Zeit:	nach Vereinbarung
Referentinnen:	Anne Mischendahl, Universität Paderborn Cordula Wischerhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Erika Dahlkötter, Kommunales Integrationszentrum Tel. 05241-851545, erika.dahlkoetter@gt-net.de
Anmeldung:	www.ki-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Bunte Schülerschaft – Möglichkeiten zur Integration im Unterricht

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Interkulturelle Kompetenz“ auf [Seite 43](#) ausführlich vorgestellt.

Rechenförderung mit Eltern und Lehrkräften (ReEL)

FWQ

Unser Trainingsprogramm richtet sich an Eltern von Kindern mit besonderen Schwierigkeiten beim Mathematiklernen. In sechs Trainingssitzungen, die 14-täglich stattfinden, lernen sie Übungen kennen, mit denen unter Anwendung geeigneter Materialien die grundlegenden Fertigkeiten des Rechnens trainiert werden können. In der Zeit zwischen den Treffen werden die Übungen zu Hause regelmäßig wiederholt. Dabei kommt den Eltern die Aufgabe zu, das Lerntempo an den Lernfortschritt des Kindes anzupassen. Um den Transfer in die Schule zu gewährleisten, wird das Programm in der Schule von einer Schulpsychologin/einem Schulpsychologen durchgeführt und von einer Lehrkraft der Schule begleitet, die im Anschluss daran selbst ein Eltern-Kind-Training anbietet und dafür alle Materialien und Anleitungen erhält.

Zielgruppe:	Eltern und Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	in der Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache (1 x 90 Min. Informationsnachmittag, 6 x 90 Min. Trainingseinheiten, 1 x 90 Min. Evaluation)
Referent/in:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 8 Kinder mit jeweils einem Elternteil
Kosten:	Materialkosten in Höhe von ca. 60,00 Euro pro Familie
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILF buchbar.

Prävention von Rechenschwäche (PReSch)

FWQ

PReSch ist als Kooperationsprojekt im Schuljahr 2014/15 erfolgreich mit dem Ziel gestartet, Kinder der Schuleingangsphase mit mangelndem mathematischem Vorwissen frühzeitig zu erkennen und zu fördern. Langfristig soll so der Entstehung von Rechenschwierigkeiten entgegengewirkt werden. Insgesamt wurden in den ersten vier Projektjahren 162 Lehrkräfte (64 aus Bielefeld, 98 aus Gütersloh) im PReSch Projekt ausgebildet. In Bielefeld konnten 29 von 44 Grundschulen und 2 von 14 Förderschulen erreicht werden, im Kreis Gütersloh sind es 39 von 57 Grundschulen und 6 von 11 Förderschulen. Da das Ziel, flächendeckend Lehrkräfte aus allen Schulen zu qualifizieren nicht erreicht wurde und außerdem damit zu rechnen ist, dass neue Lehrkräfte ihren Dienst antreten, werden die Qualifizierungen fortgesetzt.

Mathematik unterrichtende Lehrkräfte nehmen an einer einjährigen Weiterbildung teil, die vier Inputs sowie den Besuch von 8 Kleingruppentreffen umfasst, in denen wirksame Übungsformate entwickelt werden, die in wöchentlichen Förderstunden zum Einsatz kommen. Zudem erhalten sie Hinweise, wie sie die Eltern dieser Kinder beraten können. Durch die Implementierung von PReSch-Inhalten in den Regelunterricht profitieren darüber hinaus alle Kinder.

Die Anmeldung erfolgt über die Schulleitung.

Kooperationspartner: Bildungs- und Schulberatung und Schulamt für den Kreis Gütersloh, Regionale Schulberatung und Schulamt der Stadt Bielefeld, Reinhard-Mohn-Stiftung

Zielgruppe:	Mathematik unterrichtende Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Rathaus Bielefeld
Datum/Zeit:	Input Veranstaltungen: 26. September 2018, 10. Oktober 2018, 21. November 2018, 13. oder 20. Februar 2019 jeweils 12:00 – 16:00 Uhr 8 Kleingruppentreffen à 90 Minuten (Termine werden bekannt gegeben)
Referent/in:	Professorin Andrea Peter-Koop, Universität Bielefeld Kleingruppenmoderation durch ehemalige PReSch-Moderatorinnen
Personenanzahl:	max. 80
Kosten:	Anschaffung des ElementarMathematischen BasisInterviews (EMBI), ca. 160,00 Euro

Auskünfte erteilt: Stefan Kern, Schulumt
Tel. 05241 85-1429, arndt.geist@gt-net.de
Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Neben den bewährten jährlichen Qualifikationen wurden im Schuljahr 2017/18 PreSch-Werkstätten in Bielefeld und Gütersloh eingerichtet, die erweiterte Angebote für verschiedene Adressatengruppen zur Verfügung stellen.

Auskünfte erteilt: Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Workshops aus dem „Haus der kleinen Forscher“ – Förderung von Natur- und Technikbegeisterung für 3-10-jährige Kinder

FWQ

B

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Sachunterricht/Mint“ auf [Seite 18](#) ausführlich vorgestellt.

Sachunterricht Primarstufe – Experimentalunterricht in den Naturwissenschaften und Technik

FWQ

Das umfangreiche Fach Sachunterricht muss häufig fachfremd unterrichtet werden, das erschwert die Bearbeitung bestimmter Themen zusätzlich. Unsere Themenmodule wurden speziell zur Verbesserung des naturwissenschaftlichen sowie technischen Unterrichts in solchen „weißen Flecken“ entwickelt, die erfahrungsgemäß meist zu kurz kommen.

- I Naturwissenschaft im Sachunterricht – Experimentieren in den Fächern Chemie, Biologie und Physik
- II Technik:
 - Werkzeugführerschein (Umgang mit Geräten und Werkzeugen)
 - Bau von einfachen Modellen (Windrad, Auto, Bilderrahmen)
- III Mechanik

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	Nach Absprache
Referent/in:	Geraldine Gunnemann, Julia Niemeyer, Nadine Stanke
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Workshops aus dem „Haus der kleinen Forscher“ – Förderung von Natur- und Technikbegeisterung für 3-10-jährige Kinder

FWQ B

Die Fortbildungen des Bildungsbüros – als Netzwerkpartner der Stiftung Haus der kleinen Forscher – unterstützen pädagogische Fach- und Lehrkräfte dabei, den Entdeckungs- und Forschungsprozess der Kinder zu begleiten und damit einen wichtigen Grundstein für deren Bildungsbiographie zu legen. Das Forschen und Experimentieren fördert nicht nur das Interesse für Naturwissenschaften, Mathematik und Technik, sondern stärkt weitere, für den Lebensweg wichtige Basiskompetenzen, wie Sprache, Sozialkompetenz, Feinmotorik, lösungsorientiertes Handeln und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

In allen Fortbildungen haben Sie die Möglichkeit, selbst mit Alltagsmaterialien zu experimentieren und Ihren Fragen nachzugehen. Sie können mit den Basisthemen „Wasser“ und „Luft“ beginnen oder bei folgenden Angeboten zu: „Strom und Energie“, „Magnetismus“, „Mathematik in Raum und Form“, „Zahlen, Zählen, Rechnen“, „Forschen zu Licht, Farben, Sehen“ oder bei „Akustik – Forschen zu Klängen und Geräuschen“ einsteigen.

Alle Themen und Inhalte der Fortbildungen orientieren sich an den aktuellen Bildungs- und Lehrplänen der Bundesländer und sind unter folgendem Link abrufbar: www.haus-der-kleinen-forscher.de

Zielgruppe:	Fach- und Lehrkräfte aus Kita, Grundschule, OGS, Jugend- und Kultureinrichtungen
Ort:	Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	Workshopangebote im Frühjahr / Sommer und Herbst als Tagesveranstaltung buchbar / 09:00 – 16:00 Uhr oder nach Absprache
Referent/in:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro und weitere Netzwerktrainer/innen
Personenzahl:	max. 16
Kosten:	25,00 Euro

Auskünfte erteilt: Ingrid Weitzel, Bildungsbüro
Tel. 05241 85-1502, ingrid.weitzel@gt-net.de
Anmeldung: Die Aufnahme Ihrer Einrichtung in den Netzwerkverteiler richten Sie an:
ingrid.weitzel@gt-net.de
Unter Angabe von: Name, Institution, E-Mail, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss: Ende Januar / Ende April / Ende September eines jeden Jahres

Handwerkskoffer „Englisch in heterogenen Lerngruppen“ (Jg. 1–7)

FWQ

Fortbildungsangebot eines Handwerkskoffers für die Praxis

Dieser Handwerkskoffer wird zu den im Folgenden aufgeführten 8 Themenbereichen angeboten, die unabhängig voneinander nach Vereinbarung als dreistündiger Workshop oder ganztägige Veranstaltung gebucht werden können.

- Umgang mit Heterogenität
- Binnendifferenzierung / Sprachlernschwierigkeiten / zieldifferentes Lernen
- Fachspezifisches Classroom Management / Ritualisierung
- Unterrichtseinstiege / nachhaltige Warm-ups
- Grammatiklernen – Methodik, Didaktik und Sicherung einer Basisgrammatik
- Sprechaktivitäten – Erhöhung der Qualität und Quantität
- Lernen an Stationen und Spiele
- Wortschatzarbeit und Vokabellernen
- Vorbereitung auf Klassenarbeiten, differenzierte Leistungskontrollen – Leistungsbewertung / Nachteilsausgleich (nur Sek I im Gemeinsamen Lernen)

Zielgruppe: Lehrkräfte der Primarstufe und Sekundarstufe I (Jg. 5–7)
Englischlehrkräfte wie auch sonderpädagogische Team-Lehrkräfte, die den Englischunterricht fachfremd begleiten.

Ort: n.n.
Datum/Zeit: September 2018 – Juni 2019
Referent/in: Dörte Kuchenbecker
Personenzahl: 25
Auskünfte erteilt: Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung: www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von: Name, Institution, E-Mail

Bewegtes Lernen

FWQ

Wenn das limbische System erst einmal in Aktion ist, macht das Lernen auch wieder Spaß. Kombiniert mit viel Bewegung, wird Denken und Lernen für Kinder und Lehrer einfacher. Ein Tag mit Theorie und viel Praxis für die kleinen Einheiten zum Stundenbeginn oder für die gezielte Koordinationsschulung als Hauptthema der Stunde.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte
Ort:	Kreis Gütersloh
Datum/Zeit:	Samstag, 22. September 2018, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Eva Zurmühlen
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	40,00 / 70,00 Euro (mit / ohne Vereinsempfehlung)
Auskünfte erteilt:	Franziska Tegethoff Tel. 05241 85-1456, franziska.tegethoff@gt-net.de
Anmeldung:	www.ksb-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. September 2018

Bewegt durch die Weihnachtszeit

FWQ

Bewegungs- und Spielideen mit Nikolaus, Christkind und Co.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte
Ort:	Kreis Gütersloh
Datum/Zeit:	Donnerstag, 27. September 2018 und Dienstag, 09. Oktober 2018 jeweils 18:00 – 21:30 Uhr
Referent/in:	Anika Krumhöfner
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	40,00 / 70,00 Euro (mit / ohne Vereinsempfehlung)
Auskünfte erteilt:	Franziska Tegethoff Tel. 05241-851456, franziska.tegethoff@gt-net.de
Anmeldung:	www.ksb-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. September 2018

Jetzt konzentrier dich doch mal

FWQ

Konzentration ist die Fähigkeit, sich über einen längeren Zeitraum mit einem (auch nicht selbstgewählten) Thema beschäftigen zu können. Vielen Kindern fällt es schwer, ausdauernd eine Aufgabe zu Ende zu führen. Die Voraussetzungen dafür können sehr gut über bestimmte Bewegungsangebote trainiert werden. Wir beschäftigen uns damit, welche Voraussetzungen notwendig sind, damit Kinder sich gut konzentrieren können und welche Spiel- und Bewegungsangebote hilfreich sind.

Zielgruppe: Schulleitungen, Lehrkräfte
Ort: Kreis Gütersloh
Datum/Zeit: Samstag, 17. November 2018, 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in: Renate Neitzel
Personenanzahl: max. 20
Kosten: 40,00 / 70,00 (mit / ohne Vereinsempfehlung)
Auskünfte erteilt: Franziska Holz
Tel. 05241 85-1456, Franziska.Holz@gt-net.de
Anmeldung: www.ksb-gt.de
Unter Angabe von: Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss: 01. November 2018

Visualisierungstechniken als sinnvolle Methode zur Vermittlung von Informationen im Kontext von Schule und Unterricht.

FWQ

Bilder sagen manchmal mehr aus als Worte! Informationen werden über mehrere Eingangskanäle aufgenommen. Mittels Bildern können Inhalte schneller erfasst werden, als über das gelesene Wort. Visualisierungstechniken sind eine sinnvolle Methode, um wesentliche Inhalte zu verdeutlichen, Aufmerksamkeit zu erzeugen und den Betrachter miteinzubeziehen. Mit der Vermittlung von Visualisierungstechniken und -methoden startet der Workshop zunächst und geht dann über in die praktische Anwendung im Kontext von Schule und eigenem Unterricht. Die Methoden können zur Erstellung von Präsentationen, Lernplakaten oder für das eigene Tafelbild eingesetzt werden. Anhand selbstentwickelter Plakate nimmt jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer ein individuelles und für die eigene Praxis einzusetzendes Exemplar mit nach Hause.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungssaal 2
Datum/Zeit:	10. Oktober 2018, 13:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Cem Özel, Cordula Wischerhoff Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	20
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. September 2018

Kooperative Lernformen im Fachunterricht in der Sekundarstufe I

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Individuelle Förderung“ auf [Seite 33](#) ausführlich vorgestellt.

worksheetcrafter – Einfache Erstellung von individuellen Arbeitsblättern und Aufgaben – auch für Tablets

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 35](#) ausführlich vorgestellt.

Selbstständiges Lernen mit EDU-IDs und EDMOND- Medien in der Primarstufe

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 35](#) ausführlich vorgestellt.

Selbstständiges Lernen mit EDU-IDs und EDMOND- Medien in der Sekundarstufe

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 36](#) ausführlich vorgestellt.

Lernen+Lehren mit digitalen Medien – Medientag GT

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 36](#) ausführlich vorgestellt.

Buchtrailer – Aktive Auseinandersetzung mit Literatur durch die Produktion von Filmen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 37](#) ausführlich vorgestellt.

Medienpass NRW konkret – Vorstellung von Unterrichtshilfen zum Thema Internet in der Primarstufe

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 38](#) ausführlich vorgestellt.

Freie Unterrichtsmaterialien finden, rechtssicher einsetzen, selbst machen und teilen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 39](#) ausführlich vorgestellt.

Medienpädagogik praktisch – Erstellung eines Trickfilmes

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 40](#) ausführlich vorgestellt.

Erklärvideos im Unterricht

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Medienbildung“ auf [Seite 40](#) ausführlich vorgestellt.

„Neue Autorität“ in schulischen Grenzsituationen

FWQ

Störungen, Streitigkeiten, Aggressionen und Beleidigungen gehören für viele Lehrkräfte zum Schulalltag. Diese Situationen werden häufig als sehr belastend wahrgenommen und gehen nicht selten mit dem Erleben von Hilflosigkeit einher. In unserem Workshop werden Strategien erarbeitet, die auf dem Prinzip der „Neuen Autorität“ basieren. Hierbei geht es um die Stärkung der eigenen Präsenz, wobei der Ansatz auf Kooperation und Beziehung anstatt auf Durchsetzung mit Macht zielt. Das Konzept bietet praktische Handlungsweisen, mit denen Lehrkräfte in Konfliktsituationen Eskalationen entgegenwirken können.

Bitte beachten: diese Veranstaltung wird in jedem Schulhalbjahr einmal angeboten.

Zielgruppe:	Schulleitungen und Lehrkräfte aller Schulformen, Schulsozialarbeit
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	Termin 1. Halbjahr: 05. November 2018; 09:00 – 17:00 Uhr Termin 2. Halbjahr: 06. Februar 2019; 09:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Mounia Ababneh, Dr. Alexander Brandt, Alexandra Molske (Bildungs- und Schulberatung)
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	Termin 1. Halbjahr: 05. Oktober 2018 Termin 2. Halbjahr: 11. Januar 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot richtet sich an Lehrkräfte und Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter, die bereits an der Veranstaltung „Neue Autorität in Grenzsituationen“ teilgenommen haben und daher mit dem Konzept vertraut sind. Der Fokus dieser Veranstaltung liegt darauf, anhand von Fallbeispielen Methoden zu vertiefen. Anwendungsmöglichkeiten werden im Austausch über die Neue Autorität erweitert.

Zielgruppe:	Lehrkräfte und Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter der weiterführenden Schulen, die bereits an einer Fortbildung zur Neuen Autorität teilgenommen haben
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	08. Mai 2019, 9:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Monika Rammert und Ira Herdmann, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	17. April 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar, wenn schulintern bereits eine Fortbildung zur „Neuen Autorität“ durchgeführt wurde.

Ausbildung „Systemischer Coach für Neue Autorität“ – Fortbildungscurriculum

V

Das Netzwerk Gewaltprävention des Kreises Gütersloh bietet pädagogischen Fachkräften in 14 Tagesseminaren die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Konzept der Neuen Autorität zu befassen und Handlungs- und Beratungskompetenzen zu erlangen. Die Fortbildungsreihe richtet sich an Lehrkräfte sowie pädagogische Fachkräfte, die eine mindestens einjährige Berufserfahrung im sozialen, (sozial-) pädagogischen oder psychologischen Arbeitsfeld im direkten Kontakt mit Kindern und Jugendlichen nachweisen können und deren derzeitiger Arbeitsort im Kreis Gütersloh liegt. Die Bereitschaft zur Umsetzung und Etablierung der Fortbildungsinhalte in der eigenen Einrichtung sowie die Teilnahme an einer regionalen Arbeitsgruppe „Neue Autorität“ im Kreis Gütersloh im Anschluss an die Ausbildung werden vorausgesetzt. Über die Platzvergabe zur Teilnahme am Fortbildungscurriculum wird in einem Bewerbungsverfahren entschieden.

Zielgruppe:	Pädagogische Fachkräfte im Kreis Gütersloh
Ort:	Ausschreibung erfolgt, der nächste Kurs beginnt Februar 2019
Datum/Zeit:	wird bekannt gegeben
Referent/in:	Martin Lemme, Systemisches Institut für Neue Autorität
Personenanzahl:	max. 21
Kosten:	Die Kosten werden größtenteils vom Netzwerk Gewaltprävention getragen. Ein Eigenanteil wird erhoben (siehe Ausschreibung)
Auskünfte erteilt:	Ira Herdmann, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, ira.herdmann@gt-net.de

Gelassen und sicher Gespräche im schulischen Kontext führen

FWQ

Ziel der Veranstaltung ist das Kennenlernen von Gelingensbedingungen für erfolgreiche Gespräche mit Eltern, sowie Kindern und Jugendlichen. Neben der Vermittlung der Grundlagen kooperativer Gesprächsführung liegt der Fokus vor allem auf der Sensibilisierung für die eigene Haltung und förderliche bzw. hinderliche Dynamiken im Gespräch. Methodisch wird u.a. anhand von beispielhaften Gesprächssituationen in Rollenspielen und durch Selbst- und Fremdwahrnehmung des Kommunikationsverhaltens der Gesprächspartner das Selbstmanagement gestärkt. Hierdurch wird eine Erweiterung der positiven Steuerungsmöglichkeiten im Gespräch eröffnet und angestrebt. Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet drei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Kreishaus Gütersloh
Datum/Zeit:	11. März 2019, 09:00 – 16:00, Sitzungsraum 3 10. April 2019, 08:30 – 13:30, Sitzungsraum 4 27. Mai 2019, 14:00 – 17:00, Sitzungsraum 4
Referent/in:	Dipl. Psych. Janna Jopt, Dipl. Psych. Dr. Alexander Brandt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, janna.jopt@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	08. Februar 2019

Dieses Angebot ist als Schilf buchbar.

Asyl- und Aufenthaltsrecht – Grundlagen kompakt

V

In dieser Veranstaltung wird der schulrelevante rechtliche Rahmen vermittelt, in dem sich Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte bewegen. Sie sind von einer Vielzahl spezieller Gesetze betroffen, die starken Einfluss auf ihre Lebenssituation und damit auf Schul- und Klassenklima haben. Die Mitarbeiter der Ausländerbehörde Kreis Gütersloh, Matthias Beermann und Hans Peters, stellen mit Fokus auf das Arbeitsfeld Schule folgende Themen kompakt dar:

- Grundzüge des Asylverfahrens: Ablauf, Phasen und Dauer im Überblick
- Herkunftsländer und Bleibeperspektive
- Identifikationsnachweise: Begrifflichkeit, Formen und Auswirkung des erteilten Aufenthaltsstatus
- aufenthaltsrechtliche Bestimmungen im Hinblick auf Zugang zu Praktika und zum Arbeitsmarkt
- Reisebestimmungen für Klassenfahrten (inner- u. außereuropäisch)
- Regelungen zum Familienzuzug
- Wohnsitzauflage

Nach dem Informationsblock stehen die Referenten für Nachfragen zur Verfügung. Außerdem erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf schulische Belange abgestimmtes Informationsmaterial. Das beinhaltet die Reisendenliste, die die Organisation von Klassenfahrten in das Ausland vereinfacht, und eine Zusammenstellung der grundlegenden Informationen zum Asylrecht.

Zielgruppe:	Lehrerinnen und Lehrer, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter aller Schulformen, Pädagogisches Fachpersonal im Kreis Gütersloh
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 3
Datum/Zeit:	10. April 2019, 17:00 – 19:00 Uhr
Referent/in:	Matthias Beermann, Hans Peters
Personenanzahl:	30
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Andrea Fricke, Sachgebiet Kommunales Integrationsrecht Tel. 05241 85-1544, andrea.fricke@gt-net.de
Anmeldung:	www.ki-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	27. März 2019

„Einzel sind sie ganz lieb ...“ Diagnose und Intervention in Klassen

FWQ

Aus „Einzelnen“ werden „Viele“, die im Rahmen der Klassenzusammensetzung gruppenspezifischen Prozessen ausgesetzt sind. Diese Prozesse im Sinne eines guten sozialen Miteinanders, psychischer Gesundheit und Leistungsfähigkeit aller Beteiligten positiv zu beeinflussen, ist alltägliche Aufgabe der Lehrkräfte. Besonders herausfordernd kann dies werden, wenn es Disziplinprobleme gibt, das Klassenklima leidet oder im schlimmsten Fall einzelne Schüler ausgegrenzt und angegriffen werden. In dem Workshop sollen Methoden zur differenzierten Diagnose der – oft verdeckt – ablaufenden gruppenspezifischen Prozessen vorgestellt werden. Diese Diagnostik bildet die Grundlage für die Planung weiterer Interventionschritte auf Individual- und Klassenebene. In der Veranstaltung wird es bei Bedarf auch Gelegenheit geben, an eigenen Fällen zu arbeiten. **Bitte beachten Sie: Der Workshop beinhaltet zwei Termine.**

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I, Schulsozialarbeit
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 3
Datum/Zeit:	23. Mai 2019, 09:00 – 15:30 Uhr und 12. Juni 2019, 09:00 – 15:30 Uhr
Referent/in:	Alexandra Molske, Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de

Anmeldung: <https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi>
 Unter Angabe von: Name, Institution, Titel der Veranstaltung
 Anmeldeschluss: 26. April 2019

Dieses Angebot ist als SchILf buchbar.

Lernbegleiter Eltern

FWQ

„Damit Kinder und Jugendliche ihre angeborene Lern- und Leistungsfreude bewahren und ihre Fähigkeiten entfalten können, brauchen sie u.a. Anregung, Anerkennung und Anleitung“ (K. Hurrelmann, 2015). Dabei spielen Eltern eine wichtige Rolle. Dies zeigte sich auch in den Pisa Begleituntersuchungen von 2000 (OECD 2001). Dort konnte gezeigt werden, dass der Einfluss der Eltern auf den Schulerfolg ihrer Kinder bei ca. 66% liegt und damit größer ist, als der von Lehrern und Unterricht zusammen. Wohl wissend, dass nicht alle Eltern bereit oder in der Lage sind, ihre Kinder beim Lernen zu unterstützen, ist es uns ein Anliegen, bei Lehrkräften und Eltern für eine Kooperation zwischen Elternhaus und Schule zu werben. In diesem Workshop werden wir uns mit den Chancen und Möglichkeiten der Elterneinbindung auseinandersetzen.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen
 Ort: Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
 Datum/Zeit: 05. Juni 2019, 09:00 – 13:00 Uhr
 Referent/in: Dr. Monika Rammert und Mounia Ababneh, Bildungs- und Schulberatung
 Personenanzahl: max. 25
 Kosten: keine
 Auskünfte erteilt: Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
 Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de
 Anmeldung: <https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi>
 Unter Angabe von: Name, Institution, Titel der Veranstaltung
 Anmeldeschluss: 10. Mai 2019

Dieses Angebot ist als SchILf buchbar.

Teamentwicklung

B

Der Bedarf für eine Teamentwicklungsbegleitung kann verschiedene Ursachen haben, z.B. die Neugründung oder Zusammenlegung von Kollegien, der Wechsel zu multiprofessionellen Teams durch den Einsatz von Sonderpädagoginnen/ Sonderpädagogen in der Regelschule oder auch mangelnde Kommunikationsstrukturen. Wir bieten Ihnen an, Sie durch ein individuell zugeschnittenes Angebot zu unterstützen, das sich an den Prozessschritten des „Reteamings“ orientiert. Diese sehen zunächst die Umwandlung benannter Probleme in Ziele vor und erfordern dann die Festlegung auf ein konkretes Ziel. In weiteren Schritten wird der Nutzen des Ziels definiert und Zukunftsvisionen entworfen, um schließlich konkrete Veränderungsschritte zu planen. Wichtig für ein gutes Gelingen sind die Vorgespräche, an denen neben der Schulleitung auch Mitglieder der Steuergruppe oder des Lehrerrates teilnehmen.

Zielgruppe: jegliche Form schulischer Teams (Klassenteams, Kollegien, Teilkollegien)
 Ort: nach Absprache
 Datum/Zeit: nach Absprache
 Referent/in: Ira Herdmann und Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
 Personenanzahl: max. 30
 Kosten: keine
 Auskünfte erteilt: Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
 Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

Kollegiale Fallberatung

B

Kollegiale Fallberatung ist eine strukturierte Arbeitshilfe zur Besprechung von schwierigen Fällen und beruflichen Situationen in einer Gruppe von Kolleginnen und Kollegen. Sie hat zum Ziel, die kollegialen Unterstützungssysteme an Schulen zu stärken. Ressourcen und Kompetenzen der teilnehmenden Lehrkräfte werden gebündelt und nutzbar gemacht, wobei an Erfahrungen mit eigenen Lösungsstrategien angeknüpft wird. Somit werden Handlungssicherheit und Vernetzung im Schulalltag erhöht. Die Bildungs- und Schulberatung bietet Schulen die Begleitung bei der Implementierung der kollegialen Fallberatung an. Nach einer theoretischen Einführung in das Konzept, werden interessierte Kolleginnen und Kollegen zunächst bei der praktischen Durchführung angeleitet und unterstützt. Ziel ist die Fortführung der kollegialen Fallberatung an der Schule ohne externe Begleitung.

Zielgruppe:	Lehrkräfte und Schulsozialarbeiter/innen aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	3–4 Termine innerhalb eines Schuljahres à 3 Stunden nach Absprache
Referent/in:	zuständige Schulpsychologin/zuständiger Schulpsychologe
Personenanzahl:	max. 8
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, monika.rammert@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

MindMatters – mit psychischer Gesundheit gute Schule machen

B FWQ

Zielsetzung des Schulentwicklungsprogramms MindMatters ist die Förderung von psychischer Gesundheit aller Schülerinnen/Schüler und Lehrkräfte durch Schaffung eines gesundheitsförderlichen Schulklimas und entsprechender Schulstrukturen. Die verschiedenen Module von MindMatters beschäftigen sich daher einerseits mit gesundheitsfördernden Prozessen im Rahmen von Schulentwicklung, andererseits stehen zu Psychoedukation und sozial-emotionalem Lernen Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Ausgerichtet sind die Bausteine sowohl auf den Primarstufenbereich sowie auf die Sekundarstufe I.

Die Bildungs- und Schulberatung bietet interessierten Schulen Information, Beratung und bei Bedarf schulinterne Fortbildungen oder Begleitung in der Umsetzung des Konzeptes MindMatters an.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Steuergruppen, Lehrkräfte der Primarstufe und Sekundarstufe I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Ira Herdmann und Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar.

Schulentwicklungsberatung

FWQ

Das Beratungs- und Unterstützungsangebot „Schulentwicklung erfolgreich gestalten“ unterstützt Schulen in ihrer Weiterentwicklung durch Professionalisierung in den Handlungsfeldern der systemischen Schulentwicklung: Organisationsentwicklung, Personalentwicklung Unterrichtsentwicklung

- Weiterentwicklung des Schulprogramms als Steuerungsinstrument der Schulentwicklung
- Arbeit mit Steuergruppen
- Steuerung komplexer Veränderungsprozesse – Projektmanagement
- Unterrichtsentwicklung durch Prozessberatung und -begleitung
- Entwicklung und Nutzung eines schulinternen Evaluationskonzeptes zur Qualitätssicherung
- Vor- und Nachbereitung der Qualitätsanalyse
(u.a. Unterstützung bei der Vorbereitung der Zielvereinbarung)
- Leitbildentwicklung

Zielgruppen: Schulische Steuergruppen, Schulleitungen, Lehrkräfte,
Ort: jeweilige Schule
Datum/Zeit: nach Absprache
Referent/in: Jens Gadow, Martin Wellnitz, Heike Bremer, Uwe Heidemann
Auskünfte erteilt: Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh
 Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de

Je nach Bedarf kann eine punktuelle Beratung oder eine längerfristige Prozessbegleitung in Anspruch genommen werden.

Eltern in der Schule – Elternarbeit als Chance

FWQ

Gemeinsam erziehen in Elternhaus und Grundschule

In der vorliegenden Fortbildung setzt sich das Kollegium mit der eigenen Elternarbeit auseinander und kann ein schuleigenes Programm zur Elternarbeit entwickeln oder fortschreiben.

Themen können u.a. sein:

- Erarbeitung von pädagogischen Elternabenden an Ihrer Schule
- Elternpartizipation – wo, wann und wie?
- Brauchen wir eine Erziehungsvereinbarung; Transparenz in der Elternarbeit
- schwierige Elterngespräche meistern

In einem Vorgespräch mit der Schulleitung/Steuergruppe werden die einzelnen Bedarfe der Schule abgestimmt und die Inhalte der Fortbildung angepasst. Die Fortbildung ist eine sinnvolle Ergänzung zu der SchelF „Gemeinsam erziehen in Elternhaus und Grundschule“.

Zielgruppe: Kollegium Grundschule
Ort: nach Absprache
Datum/Zeit: nach Absprache
Referent/in: Nicola Wollweber
Personenzahl: 25
Auskünfte erteilt: Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh
 Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de

Dieses Angebot ist als SchiLF buchbar.

Zeit für Ihr Team – professionell Vereinbarungen treffen

FWQ

Teamarbeit und Teamentwicklung erfolgen aus unterschiedlichen Gründen im Schulalltag häufig eher zufällig, unverbindlich und zwischen Tür und Angel. Die möglichen negativen Folgen sind belastend und bekanntlich nicht qualitätsfördernd. Um dem präventiv vorzugreifen oder entgegen zu wirken, werden den Teams an diesem Fortbildungstag Zeit und Struktur geboten ihre Teamarbeit professionell zu reflektieren, evaluieren, weiterzuentwickeln und die gemeinsame oder arbeitsteilige Verantwortung im Hinblick auf die gemeinsamen Aufgabenbereiche zu klären.

Inhalte des Tages sind u.a.:

- das Kennenlernen von Instrumenten für eine strukturierte und transparente Teamarbeit und Teamentwicklung, Organisationshilfen für Teamsitzungen
- Best-Practice-Austausch zu Team-Praktiken aus dem Schulalltag
- Erarbeitung von Vereinbarungen / einer detaillierten Verantwortungsmatrix
- bei Bedarf Auseinandersetzung mit der Rollenklärung „Regelschullehrkraft-Sonderpädagogische Lehrkraft“

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen – mögl. zwei Personen eines Teams
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 1
Datum/Zeit:	31. Oktober 2018; 09:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Dörte Kuchenbecker, Sabine Hülsey
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	20. Oktober 2018

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Verfahren zur Intelligenzdiagnostik im schulischen Kontext

FWQ

Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen sind im schulischen Alltag oft gefragt, Aussagen zu kognitiver Leistungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern zu treffen, sowie passgenaue Förder- oder Fördermaßnahmen zu entwickeln. Standardisierte Verfahren zur Intelligenzmessung können hier ein wichtiger Baustein in der Diagnostik und Bedarfserhebung im Hinblick auf Förder- oder Förderplanung sein. In dem Workshop werden aktuelle Verfahren (z.B. K-ABC II, WISC V, SON-R 6-40) vorgestellt. Hierbei wird u.a. auch diskutiert, für welche Fragestellungen welche Verfahren sinnvoll erscheinen und wie sich Ergebnisse interpretieren lassen.

Zielgruppe:	Sonderpädagoginnen und Sonderpädagogen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	Mittwoch, 20. März 2019 von 08:30 – 15:30 Uhr
Referent/in:	Dr. Asja Maass und Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	15. Februar 2019

Besonders begabte Kinder in der Grundschule erkennen und fördern

FWQ

Besonders begabte Kinder zeigen ein großes Leistungspotential und fallen oft – jedoch nicht immer – durch ihre hohe Lernmotivation und Leistungsbereitschaft auf. Um die Lern- und Persönlichkeitsentwicklung begabter Kinder positiv zu beeinflussen, sollten diese durch individuelle Lern- und Förderangebote angemessen gefördert werden. In der Fortbildung, die die Bildungs- und Schulberatung in Kooperation mit Grundschullehrkräften des Arbeitskreises „Besonders begabte Kinder im Primarbereich“ anbietet, wird folgenden Fragen nachgegangen:

- Was ist besondere Begabung und was zeichnet besonders begabte Kinder aus?
- Wie erkennt man besonders begabte Kinder in der Grundschule?
- Welche Möglichkeiten der individuellen Förderung gibt es und wie lassen sich diese in der Grundschule realisieren?
- Wie geht man mit Kindern um, die ihre hohe Begabung nicht in Leistung umsetzen können (Underachievement)?

Bitte beachten Sie bei Ihrer Anmeldung, dass die Veranstaltung zwei Termine umfasst.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 3
Datum/Zeit:	Termin 1: 07. März 2019, 09:00 – 15:30 Uhr Termin 2: 09. Mai 2019, 14:00 – 16:30 Uhr
Referent/in:	Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung, Annette Hellman, Arbeitskreis „Besonders begabte Kinder im Primarbereich“
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1504, asja.maass@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	08. Februar 2019

Förderplancoaching in der Sek I

FWQ

Einige Ihrer Lehrkräfte haben die Aufgabe für Schüler/innen mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfen Förderpläne zu schreiben. Unsere Fortbildung bietet den Teilnehmer/innen ein Praxistraining, in dem sie „Coaching“ als Methode kennenlernen, es anwenden und üben. Parallel erfolgt der Transfer auf den Bereich der individuellen Förderplanung von inklusiv beschulten Schüler/innen. Theoretische Grundpositionen des Ansatzes, das Rollenverständnis, die Grundhaltung des Coaches sowie die Grundprinzipien des Coachings werden vorgestellt. Die TN können die Methode am Ende der Veranstaltung direkt im eigenen Schulalltag ausprobieren.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sek I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Irmgard Müller
Personenzahl:	15
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Binnendifferenzierung (im Fachunterricht) erleichtern / optimieren

FWQ

Dieses Fortbildungsangebot wird nach Absprache mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten und unterschiedlicher fachbezogener Ausrichtung (oder auch fächerübergreifender Ausrichtung) als dreistündiger Workshop bis hin zu einer mehrtägigen Veranstaltung angeboten. Inhaltliche Schwerpunkte können z. B. sein:

- Gelingensbedingungen (Elemente des Classroom Managements; Routinen und Rituale)
- Differenzierung durch Kooperative Lernformen
- Schüler-Support-Systeme / Scaffolding (Advance Organizer, Hilfekarten, Lernpatenschaften..)
- Arbeit mit Kompetenzrastern / Selbsteinschätzungsbögen / Arbeitsplänen

Ziel auf der individuellen Ebene ist es, eine konzeptionelle Weiterentwicklung des Unterrichts in einer machbaren – eventuell sogar entlastenden – Art und Weise anzuregen und dabei gleichzeitig die Umsetzung individueller Förderung schrittweise zu optimieren. Zudem werden universelle Anregungen geliefert, die auf den Ebenen der Fachschaftsarbeit und Schulentwicklung aufgegriffen und vertieft werden können.

Zielgruppe:	alle interessierten Lehrkräfte – aller Schulformen
Ort:	jeweilige Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Sabine Hülsey, Dörte Kuchenbecker, Dr. Elke Wenzel, Nicole Blomberg, Tanja Pörtner
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Dieses Angebot ist als SchILf buchbar.

Unterstützung der inklusiven Schulentwicklung in der Primarstufe und der Sekundarstufe I

FWQ

Die ModeratorInnen bieten Begleitung und Unterstützung im Prozess einer inklusiven Schulentwicklung an, der auf Nachhaltigkeit ausgerichtet ist. Die Begleitung und Fortbildungen orientieren sich an den Voraussetzungen und Bedürfnissen der einzelnen Schule. Grundlage bilden Gespräche mit der Schulleitung und der Steuergruppe zur Ziel- und Bedarfsklärung.

Zielgruppe:	Lehrerkollegien
Ort:	jeweilige Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Jens Gadow, Dörte Kuchenbecker, Tanja Pörtner, Nicole Blomberg, Elke Wenzel, Sabine Hülsey, Meiko Gaese
Personenzahl:	Kollegium
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, birgit.amhoff@kt.nrw.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Dauer nach Absprache und Bedarf

Dieses Angebot ist als SchILf buchbar.

Unterrichtsstörungen meistern

FWQ

Unterrichtsstörungen sind lästig und belastend. Lästig, weil sie Zeit rauben und gesetzte Ziele nicht erreicht werden. Belastend, weil sie an die Nerven gehen und Stress verursachen für Lehrer/innen und Schüler/innen gleichermaßen. In dieser Fortbildung werden sinnvolle Anregungen für die professionelle Bewältigung schwieriger Situationen vermittelt, sodass Lehrpersonen ihr Handlungsrepertoire überprüfen und erweitern können. Handlungsmuster werden anhand von Fallbeispielen erprobt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe und der Sekundarstufe I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Sabine Hülsey, Meiko Gaese, Dörte Kuchenbecker
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Kooperative Lernformen im Fachunterricht in der Sekundarstufe I

FWQ

Im Zentrum dieses Fortbildungstages stehen Lernformen, die sich für verschiedene Bereiche des Fachunterrichts, gut eignen. Die Grundlagen des „Kooperativen Lernens“ nach Green, basierend auf dem Dreischritt „Denken – Austauschen – Präsentieren“, stehen dabei im Vordergrund. Dieses Grundprinzip des Unterrichts kann durch verschiedene methodische Vorgehensweisen variiert werden. Das Ziel dieses Ansatzes ist es, die Schüleraktivität im Unterricht zu erhöhen, den Austausch zwischen den Schülerinnen und Schülern zu fördern und so das Lernen zu intensivieren.

Zielgruppe:	Lehrkräfte, der Sek I
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referentin:	Sabine Hülsey, Dörte Kuchenbecker
Personenzahl:	25
Auskünfte erteilt:	Birgit Amhoff, Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1431, Birgit.Amhoff@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Workshops aus dem „Haus der kleinen Forscher“ – Förderung von Natur- und Technikbegeisterung für 3–10-jährige Kinder

FWQ B

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Sachunterricht/Mint“ auf [Seite 18](#) ausführlich vorgestellt.

Handwerkskoffer „Englisch in heterogenen Lerngruppen“ (Jg. 1–7)

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Fremdsprache“ auf [Seite 19](#) ausführlich vorgestellt.

Schülerinnen und Schüler mit AD(H)S erfolgreich begleiten

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Emotional-soziale Entwicklung“ auf [Seite 46](#) ausführlich vorgestellt.

worksheetcrafter – Einfache Erstellung von individuellen Arbeitsblättern und Aufgaben – auch für Tablets

FWQ

Worksheet Crafter ist ein Programm, mit dem leicht Arbeitsblätter für Mathe oder Deutsch im Primarbereich erstellt werden können. Addition, Subtraktion, Multiplikation, oder Division – magische Quadrate oder Koordinatenübungen – Silbenübungen oder Schlangensätze – das Erstellen von Übungen ist einfach: mit drag-and-drop wird die gewünschte Übung auf das Blatt gezogen.

In einer Veranstaltung zum Worksheet Crafter möchten wir Ihnen die Möglichkeiten vorstellen und gemeinsam Arbeitsblätter erstellen. Abschließend werden wir Arbeitsblätter auf Tablets übertragen und testen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe, ein Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	26. September 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241-85 1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	19. September 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Selbstständiges Lernen mit EDU-IDs und EDMOND-Medien in der Primarstufe

FWQ

Das Medienzentrum Gütersloh stellt Lehrkräften mit EDMOND NRW seit vielen Jahren digitale Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die vielfältigen didaktischen und methodischen Einsatzmöglichkeiten fördern einen kompetenzorientierten Unterricht und erleichtern gleichzeitig die oftmals aufwendige und zeitintensive Vorbereitung. Dank sog. EDU-IDs können diese Medien auch Schülerinnen und Schülern online zur Verfügung gestellt und – neu! – auch mit selbst erstellten Fragen und Aufgaben versehen werden.

In dieser Veranstaltung werden das Anmelden und der Download von EDMOND-Medien und die Erstellung von EDU-IDs erläutert. Zudem werden die Implementation eigener Fragen und mögliche Unterrichtsprojekte mit EDMOND-Medien vorgestellt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe. Ein technisches Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	08. Oktober 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	01. Oktober 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Selbstständiges Lernen mit EDU-IDs und EDMOND-Medien in der Sekundarstufe

FWQ

Das Medienzentrum Gütersloh stellt Lehrkräften mit EDMOND NRW seit vielen Jahren digitale Unterrichtsmaterialien zur Verfügung. Die vielfältigen didaktischen und methodischen Einsatzmöglichkeiten fördern einen kompetenzorientierten Unterricht und erleichtern gleichzeitig die oftmals aufwendige und zeitintensive Vorbereitung. Dank sog. EDU-IDs können diese Medien nun auch Schülerinnen und Schülern online zur Verfügung gestellt und – neu! – auch mit selbst erstellten Fragen und Aufgaben versehen werden.

In dieser Veranstaltung werden das Anmelden und der Download von EDMOND-Medien und die Erstellung von EDU-IDs erläutert. Zudem werden die Implementation eigener Fragen und mögliche Unterrichtsprojekte mit EDMOND-Medien vorgestellt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I und II, technisches Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	11. Oktober 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	04. Oktober 2018

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Lernen+Lehren mit digitalen Medien – Medientag GT

FWQ

Tablets, Lern-Apps, Schulbücher als eBooks, Lernplattformen und vieles mehr – für den Unterricht gibt es spannende Angebote im Bereich der digitalen Medien, die damit einen wichtigen Beitrag zur Vermittlung curricularer Kernkompetenzen leisten und als vielfältige Werkzeuge den Unterricht stützen und eine Differenzierung erleichtern können.

Um Ihnen einen aktuellen Überblick über das Angebot in diesem Bereich zu geben, hat das Medienzentrum eine Informationsveranstaltung im Kreishaus Gütersloh organisiert. Neben einzelnen Messeständen gibt es eine Reihe von kurzen Vorträgen, in denen verschiedene Angebote und deren Einsatz im Unterricht vorgestellt werden.

Aktuelle Informationen zu den Messeständen und den Kurzvorträgen finden Sie ab Oktober unter: www.medienzentrum-gt.de

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulträger, weitere Interessierte
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungssaal 2
Datum/Zeit:	7. November 2018, 13:00 – 16:30 Uhr
Personenzahl:	keine Beschränkung
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienzentrum Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	31. Oktober 2018

Strategien gegen Cybermobbing und Hetze

FWQ

Diskriminierung und Mobbing in sozialen Medien ist ein dringendes Problem im Arbeitsfeld Schule. Beleidigungen, rassistische Hetze und sexualisierte Videos verbreiten sich schnell im Netz. Oft führt das zu Ausgrenzung und Konflikten im Klassenzimmer.

Fachkräfte können in diesen Situationen deeskalieren und präventiv handeln. Kirstin Bernstein-Rivers, Präventionsstelle Opferschutz, Ranka Bijelic und Martin Husemann, Leiter der Medienstelle Kreis Gütersloh, unterstützen dabei. Die Referentin und der Referent stellen mediale Räume und Nutzerverhalten dar. Sie zeigen sowohl Diskriminierungsmuster auf als auch wirksame Gegenstrategien. Ziel ist es, die Fachkräfte in ihrem Handlungsspielraum zu bestärken.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiterinnen/Schulsozialarbeiter aller Schulformen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	12. November 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Kirstin Bernstein-Rivers, Ranka Bijelic, Martin Husemann,
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Andrea Fricke, Kommunales Integrationszentrum Tel. 05241 85-1544, andrea.fricke@gt-net.de
Anmeldung:	www.ki-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	30. Oktober 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILF buchbar.

Buchtrailer – Aktive Auseinandersetzung mit Literatur durch die Produktion von Filmen

FWQ

Buchtrailer sind ursprünglich ein Marketinginstrument von Buchverlagen mit dem Ziel, videoaffine Jugendliche als Leser zu gewinnen. Entsprechend wurden kommerziell produzierte Buchtrailer auf diversen Videoplattformen platziert und in sozialen Netzwerken eingebettet. In einer Fortbildung zu Buchtrailern möchten wir Ihnen vorstellen, wie Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern den Schritt von Buchtrailerrezipienten zu kreativen Produzenten von Buchtrailern vollziehen und Sie Ihren Literaturunterricht um diesen aktiven Part der Filmherstellung bereichern.

Nach einem theoretischen Input und einer technischen Einweisung werden wir in Gruppen Buchtrailer produzieren. Abschließend werden wir mögliche Unterrichtsszenarien diskutieren.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe I + II, ein Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	14. November 2018, 12:00 – 16:00 Uhr
Referent:	Julia Borner, Stadtbibliothek Gütersloh und Martin Husemann, Medienzentrum Gütersloh
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienzentrum Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.medienzentrum-gt.de
Anmeldeschluss:	07. November 2018

Medienpass NRW konkret – Vorstellung von Unterrichtshilfen zum Thema Internet in der Primarstufe

FWQ

Medienerziehung ist ein wichtiger Auftrag – auch schon für die Grundschule, da Medien bereits in der Lebenswirklichkeit von Grundschulkindern eine zentrale Rolle einnehmen. Schülerinnen und Schüler sollten den sozial verantwortlichen, sinnvollen Umgang mit Medien erlernen und Wege aufgezeigt bekommen, den Erfahrungs- und Informationshorizont mit Medien zu erweitern.

In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen die aktuellen Materialien des Internet-ABC zum neuen Medienpass NRW vorstellen. Diese eignen sich in besonderer Weise für den Einsatz im Unterricht ab der 2. Klasse. Sie möchten Kinder fit machen für das Internet, sind praxisnah, leicht verständlich und didaktisch aufbereitet.

Zielgruppe:	Lehrkräfte von Grund- und Förderschulen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	21. November 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent:	Johannes Schirge und Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	14. November 2018

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Einstieg in die Filmanalyse

FWQ

Im Januar beginnen wieder die landesweiten SchulKinoWochen NRW, an denen sich auch Kinos im Kreis Gütersloh beteiligen. Anlass für uns, Ihnen eine Informationsveranstaltung zum Einstieg in die Filmanalyse und zur Vor- und Nachbereitung eines Kinobesuchs anzubieten.

In der Fortbildung werden erste unterrichtliche Schritte in die Filmanalyse vorgestellt. Beispielhaft werden filmsprachliche Mittel anhand von Filmausschnitten aus dem Film „Pride“ gemeinsam erarbeitet. Auf Wunsch werden abschließend die Filme der SchulKinoWochen, die im Kreis Gütersloh gezeigt werden, und das entsprechende Unterrichtsmaterial zu den Filmen vorgestellt.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Sekundarstufe
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	27. November 2018, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	20
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	20. November 2018

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Freie Unterrichtsmaterialien finden, rechtssicher einsetzen, selbst machen und teilen

FWQ

In der Veranstaltung möchte ich Ihnen das Konzept freier Unterrichtsmaterialien, sog. Open Educational Resources (OER), vorstellen. Es werden Vorteile der sowie Wege zur Verwendung von freien digitalen Materialien in der Schule aufgezeigt. Sie erhalten viele praxisnahe Tipps und Tricks, wie sie freie Unterrichtsmaterialien finden können und was die besten Anlaufstellen für freie Arbeitsblätter, Bilder und Sounds sind. Zudem richten wir einen Blick darauf, wie beim Einsatz, der Erstellung sowie beim Teilen freier Unterrichtsmaterialien Urheberrechtsverstöße und Abmahnungen vermieden werden können. Gern können zu der Thematik eigene Fragen oder bereits vorhandene freie Unterrichtsmaterialien zur Präsentation mitgebracht werden.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen, ein Vorwissen ist nicht erforderlich
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202 (Vorführraum)
Datum/Zeit:	13. Februar 2019, 13:30 – 16:00 Uhr
Referent:	Johannes Schirge, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Johannes Schirge, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh johannes.schirge@kt.nrw.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Unter Angabe von:	Name, Institution, E-Mail
Anmeldeschluss:	04. Februar 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Medienpass konkret: Coding in der Primarstufe – Wie schaffen wir Begeisterung und einen Einstieg in die Programmierwelt?

FWQ

„Problemlösen und Modellieren“ ist ein neuer Kompetenzbereich im Medienpass NRW. Damit wurde eine informatische Grundbildung wie die Vermittlung von Fähigkeiten im Programmieren als elementarer Bestandteil im Bildungssystem verankert. In einer Veranstaltung zum Coding in der Primarstufe möchten wir Ihnen Möglichkeiten der unterrichtlichen Umsetzung vorstellen. So werden wir nach einem theoretischen Einstieg an einzelnen Stationen in Gruppen verschiedene technische Lösungen wie Scratch Junior, Ozobot, Tinkerbot, Calliope und Lego WeDo testen und deren Einsatz im Unterricht diskutieren. Ihnen sagen diese Namen wenig? Dann freuen wir uns, wenn wir sie Ihnen am 19.02.2019 nahe bringen können.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe, ein Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	19. Februar 2019, 13:30 – 16:00 Uhr
Referent:	Alexander Eickhoff und Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	12. Februar 2019

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Medienpädagogik praktisch – Erstellung eines Trickfilmes

FWQ

Mit Schülerinnen und Schülern im Unterricht, in einer AG oder einer Projektwoche Trickfilme selbst zu erstellen ist eine sehr effektive Möglichkeit, zu einem Unterrichtsthema Kreativität frei zu setzen und sich parallel dazu mit dem Prinzip „Film“ auseinander zu setzen. Dank digitaler Technik ist ein solches Vorhaben ohne großen Aufwand und besondere technische Vorkenntnisse zu bewältigen.

In dieser Informationsveranstaltung werden die technischen und didaktischen Schritte erläutert, um in der Schule Trickfilme mit Tablets zu erstellen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sämtliche Technik ist im Medienzentrum kostenlos ausleihbar.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	27. Februar 2019, 13:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	20. Februar 2019

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Erklärvideos im Unterricht

FWQ

Erklärvideos sind vor allem über das partizipative Videoportal YouTube zu einem milliardenfach genutzten Format geworden. Auch Schülerinnen und Schüler nutzen diese Möglichkeiten zum Verstehen von Unterrichtsinhalten. Aus didaktischer und pädagogischer Perspektive können hochwertige Erklärvideos jungen wie älteren Menschen beim Lernen und Verstehen helfen, andere wiederum bedürfen der kritischen Reflexion. Die Produktion von Erklärvideos hingegen vereint viele Aspekte zeitgemäßer Unterrichtsentwicklung: Neben einer intensiven Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsthema wird gleichzeitig Medienkompetenz gefördert – und das in kreativer Gruppenarbeit und nach dem Prinzip „Lernen durch Lehren“.

Der Workshop bietet den direkten Einstieg in die digitale Filmarbeit mit Erklärvideos im Unterricht. Es werden die gängigen Erklärvideo-Formate vorgestellt. Anschließend sollen in Gruppenarbeit mit einfachen Mitteln Erklärvideos produziert und mögliche Unterrichtsszenarien diskutiert werden. Ein Vorwissen ist nicht erforderlich.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	06. März 2019, 13:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de, Termine
Anmeldeschluss:	27. Februar 2019

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

BIPARCOURS – Unterrichtsinhalte prüfen oder spannend vermitteln über eine digitale Schnitzeljagd

FWQ

Die BIPARCOURS-App ist ein Angebot von „Bildungspartner NRW“. Lehrkräfte können mit diesem Lernwerkzeug Quizanwendungen und Themenrallyes im Klassenraum, aber auch Führungen, Stadt- und Naturrundgänge zu vielfältigen Fragestellungen und Themen erstellen.

In der Veranstaltung möchte ich Ihnen die Möglichkeiten und die technische Umsetzung eines Biparcours vorstellen. So werden wir nach einer Einführung in die App einen vorbereiteten Biparcours testen und abschließend einen eigenen Biparcours erstellen. Gern können Sie dazu vorbereitete Fragen, Fotos etc. zu einem Unterrichtsthema mitbringen. Weitere Informationen zu BIPARCOURS unter: www.biparcours.de

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen, ein Vorwissen ist nicht erforderlich.
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	08. Mai 2019, 13:30 – 16:00 Uhr
Referent:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater im Kompetenzteam Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de , Termine
Anmeldeschluss:	02. Mai 2019

Dieses Angebot ist auch als SchiLF buchbar.

Erstellung einer Online-Schülerzeitung für Ihre Schule

FWQ

Eine Schülerzeitung fördert die Schulgemeinschaft und den Informationsaustausch unter Schülerinnen und Schülern. Zudem schafft sie Schreibanlässe und bietet jungen „JournalistInnen“ eine Plattform, um die eigenen Fähigkeiten zu schulen. Online ist eine solche Schülerzeitung ohne viel technisches Know-how oder Kosten auf dem Bildungsserver www.schulen-gt.de umsetzbar.

In dieser Veranstaltung möchte ich interessierten Lehrkräften die Einrichtung einer Schülerzeitung auf dem Bildungsserver zeigen und mögliche weitere Schritte vorstellen.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 202
Datum/Zeit:	14. Mai 2019, 14:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Martin Husemann, Medienberater Kreis Gütersloh
Personenzahl:	16
Auskünfte erteilt:	Martin Husemann, Medienberater Kreis Gütersloh Tel. 05241 85-1405, martin.husemann@gt-net.de
Anmeldung:	www.kt.gt.nrw.de , Termine
Anmeldeschluss:	07. Mai 2019

Dieses Angebot ist auch als SchiLF buchbar.

Kulturelle Bildung für Kinder und Jugendliche

B

V

Kinder und Jugendliche müssen im Verlauf von Kindergarten und obligatorischer Schulzeit Gelegenheit gehabt haben, mit allen Facetten kultureller Bildung vertraut gemacht zu werden. Das Bildungsbüro initiiert Projekte zur Erweiterung der kulturellen Bildung und bringt schulische und außerschulische Bildungspartner zusammen. Die Projekte ergänzen das schulische Lernen und eröffnen den Kindern und Jugendlichen die Begegnung mit Kunst und Kultur, unabhängig von der Herkunft und dem sozialen Status. Um einen aktuellen Überblick über Förderzugänge und Maßnahme zu erhalten, organisiert das Bildungsbüro Infoveranstaltungen und führt individuelle Beratungen für Bildungseinrichtungen und Interessierte durch.

Zielgruppe:	Fach- und Lehrkräfte aller Bildungseinrichtungen (aller Schulformen), OGS, Jugend- u. Kultureinrichtungen, Kindergärten und Kindertageseinrichtungen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Raum 222
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro
Personenanzahl:	nicht begrenzt
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Ingrid Weitzel, Bildungsbüro Tel. 05241 85-1502, ingrid.weitzel@gt-net.de
Anmeldung:	ingrid.weitzel@gt-net.de
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Bewegtes Lernen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Sport“ auf [Seite 20](#) ausführlich vorgestellt.

Bewegt durch die Weihnachtszeit

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Sport“ auf [Seite 20](#) ausführlich vorgestellt.

Jetzt konzentrier dich doch mal

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Sport“ auf [Seite 21](#) ausführlich vorgestellt.

Bunte Schülerschaft – Möglichkeiten zur Integration im Unterricht

FWQ

Die Schülerschaft unserer Schulen ist weitgehend heterogen. Das bedeutet, dass sowohl unterschiedliche Weltanschauungen, Religionen, Lebenskulturen, Sprachen als auch unterschiedliche Lernvoraussetzungen mitgebracht werden. Wie gelingt es, diese Verschiedenartigkeit als Gewinn für den Unterricht zu nutzen? Gibt es Stolpersteine in der Kommunikation zwischen Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern? Wie sind sie begründet? Ausgehend von konkreten Schulsituationen erarbeiten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in dieser Veranstaltung einen diversitären Blick und neue Handlungsmöglichkeiten.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulstufen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 3
Datum/Zeit:	05. Dezember 2018, 13:00 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Cem Özel, Kompetenzteam Kreis Gütersloh
Personenzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Erika Dahlkötter, Kommunales Integrationszentrum Tel. 05241 85-1545, erika.dahlkoetter@gt-net.de
Anmeldung:	www.ki-gt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	26. November 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar

Integration von Neuzugewanderten im Kontext Schule

FWQ

Der Umgang mit neuzugewanderten Schülerinnen und Schülern und deren Integration in den schulischen Alltag stellt Lehrkräfte und Schulsysteme vor besondere Herausforderungen.

Wie können wir mit teils schwer belasteten Kindern und Jugendlichen vor dem Hintergrund von Flucht und möglicher Traumatisierung in der Schule umgehen? Welche psychischen Abläufe in Bezug auf Traumatisierung sollten wir kennen und verstehen lernen? Wie kann Schule zu einem sicheren Ort für alle Schülerinnen und Schüler werden und welche Strukturen tragen zur Stabilisierung bei? Was können eigene Haltung und Einstellungen dazu beitragen?

Die Bildungs- und Schulberatung bietet interessierten Lehrkräften einen Fortbildungsnachmittag an, um sich mit dem Thema Neuzuwanderung und den oben genannten Fragestellungen näher zu beschäftigen. Die Veranstaltung bietet neben einem theoretischen Überblick auch Raum für Übungen, gemeinsamen Austausch und Anstöße zur Selbstreflexion.

Zielgruppe:	Lehrerkollegien der Primar- und Sekundarstufe aller Schulformen, Schulsozialarbeiter/innen aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Dipl. Psych. Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung
Personanzahl:	nach Absprache
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Janna Jopt, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1506, Janna.Jopt@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchILf buchbar

Sprachsensibel unterrichten – wie geht das?

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Durchgängige Sprachbildung“ auf [Seite 11](#) ausführlich vorgestellt.

Sprachliche Bildung in allen Fächern: Scaffolding als ein langfristiges Unterrichtskonzept

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Durchgängige Sprachbildung“ auf [Seite 14](#) ausführlich vorgestellt.

Die Informationsveranstaltung zur Berufsfelderkundung/ Verknüpfung Schule – Wirtschaft

V

Gemeinschaftliche Veranstaltung zur Berufsfelderkundung im Rahmen des Landesprogramms KAOA „Kein Abschluss ohne Anschluss“ durch den Unternehmerverband für den Kreis Gütersloh in Kooperation mit dem Arbeitskreis Berufsfelderkundungen. Durch Erfahrungsberichte über die Berufsfelderkundung können sich die Vorstellungen der Zusammenarbeit konkretisieren. Die Ansprechpartner der Schulen und Unternehmen haben im Anschluss die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen sowie Übergangskoaches aller Schulformen der Sek. I oder II, Firmenvertretungen
Ort:	Unternehmerverband, Kirchstr. 17, 33330 Gütersloh
Datum/Zeit:	11. Oktober 2018, 14:30 – 16:00 Uhr
Referent/in:	Schüler/innen, Unternehmen und Lehrkräfte geben Erfahrungsberichte
Personenanzahl:	max. 60
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Kommunale Koordinierung Übergang Schule – Beruf, Tel. 05241 85-1756, koko@gt-net.de Alena Miorini, Unternehmerverband Kreis Gütersloh e.V. Tel. 0521 9875-11
Anmeldung:	Sekretariat: Sabine Löwen, Tel. 05241 9875-27, loewen@uvgt.de
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	wird frühzeitig bekannt gegeben

Projekt Ausbildungsbotschafter

B

Im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“ setzen die IHK sowie die HWK das ESF geförderte Projekt „Ausbildungsbotschafter“ um. Auszubildende werden von Unternehmen in Schulen entsendet, um dort – eingebettet in die schulische Berufsorientierung – über die Bandbreite und Praxis der Berufsfelder im dualen Ausbildungssystem zu berichten. Sie ermöglichen direkte Einblicke in interessante Berufe und geben Informationen über die Berufsausbildung, die Vielfalt der Berufe und über Karrieremöglichkeiten. Bei den Ausbildungsbotschaftern handelt es sich um Auszubildende unterschiedlicher Lehrjahre aus unterschiedlichen Branchen und Unternehmen, die vor ihren Schulbesuchen von der zuständigen Kammer dafür vorbereitet werden.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter/innen sowie Übergangskoaches aller Schulformen der Sek. I oder II
Ort:	in der Schule
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	wechselnde Auszubildende in Begleitung der Projektkoordinatorin der jeweiligen Kammer
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Kommunale Koordinierung Übergang Schule – Beruf, Tel. 05241 85-1756, koko@gt-net.de Vera Birthe Bratengeier, Industrie- und Handelskammer Ostwestfalen zu Bielefeld, Tel. 0521 554-169, vb.bratengeier@ostwestfalen.ihk.de Tuba Hastaoglu, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Tel. 0521 5608-342, tuba.hastaoglu@hwk-owl.de
Anmeldung:	http://www.ostwestfalen.ihk.de/bildung/berufsorientierung/ihk-ausbildungs-botschafter/ http://handwerk-owl.de/de/ausbildung/ubergang-schule-beruf/ausbildungs-botschafter_6_437.html
Anmeldeschluss:	keine Terminbindung

Schülerinnen und Schüler mit AD(H)S erfolgreich begleiten

FWQ

Für Lehrkräfte stellt der Umgang mit einem Kind, das – diagnostiziert oder nicht – die typischen Verhaltensweisen der ADHS-Symptomatik zeigt, eine besondere Herausforderung dar. Durch im Unterricht gegebene Anforderungen an Konzentration und Selbstkontrolle sind die auftretenden Schwierigkeiten in der Schule häufig deutlicher ausgeprägter als in der Familie. Eine medikamentöse oder psychotherapeutische Behandlung löst hierbei nicht alle Probleme. Die aktive Mitarbeit aller an der Erziehung Beteiligten – auch in der Schule – ist gefordert.

In dem Workshop werden zunächst zentrale Hintergrundinformationen zum Thema AD(H)S vermittelt. Anhand von Fällen, die die Teilnehmer aus ihrer Praxis mitbringen, werden anschließend gemeinsam Handlungsansätze und -strategien zum positiven Umgang mit Kindern, die AD(H)S haben, erarbeitet. Dabei werden Methoden und Materialien, die im Unterricht genutzt werden können, vertieft. Bitte beachten Sie: der Workshop beinhaltet zwei Termine.

Zielgruppe:	Lehrkräfte aller Schulformen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungssaal 3 und 4
Datum/Zeit:	Teil 1 am 09. Oktober 2018, 09:00 – 17:00 Uhr Teil 2 am 14. November 2018, 13:30 – 17:30 Uhr
Referent/in:	Mounia Ababneh, Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Mounia Ababneh, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1526, mounia.ababneh@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	11. September 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Umgang mit nichtsuizidalem selbstverletzendem Verhalten bei Jugendlichen

FWQ

In der Schule begegnen uns immer wieder Schülerinnen und Schüler, die sich offen oder versteckt selbst verletzen (z.B. indem sie sich ritzen). Häufig löst die Konfrontation mit der Selbstverletzung bei den Mitgliedern der Schulgemeinschaft Verunsicherung aus. Der Workshop bietet Input und Austausch zu folgenden Fragen: Was sind mögliche Gründe für selbstverletzendes Verhalten? Wie kann ich die betroffenen Schülerinnen und Schüler ansprechen? Welches Verhalten ist hilfreich, welches eher hinderlich? Wie positioniere ich mich gegenüber besorgten Mitschülerinnen und Mitschülern? Wann beziehe ich Eltern ein? Welche außerschulischen Hilfen gibt es? Wo sind meine Möglichkeiten und Grenzen in der Schule?

Zielgruppe:	Mitglieder schulischer Beratungs- oder Krisenteams weiterführender Schulen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 3
Datum/Zeit:	29. November 2018, 09:00 – 13:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Monika Rammert, Sonja Kotten (Bildungs- und Schulberatung)
Personenanzahl:	max. 25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Sonja Kotten, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1513, sonja.kotten@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	02. November 2018

Dieses Angebot ist auch als SchILf buchbar.

Emotionsregulation im Schulalltag implementieren

FWQ

Emotionen begleiten den Schulalltag von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern; und Emotionen beeinflussen das Lernen und Lehren. Der Umgang mit den eigenen Emotionen und denen anderer stellt daher eine wichtige Kompetenz dar, dessen Entwicklung gerade zwischen dem sechsten und dem zehnten Lebensjahr eine große Bedeutung besitzt. Die Veranstaltung will zunächst über die emotionale Entwicklung bis zum Ende der Grundschulzeit informieren. Darauf aufbauend werden wichtige Einflussgrößen auf diese Entwicklung aufgrund bisheriger Forschung aufgezeigt, um daraus Präventions- und Interventionsansätze abzuleiten. Es werden bestehende und evaluierte Trainings für den Primarstufenbereich vorgestellt sowie Fördermöglichkeiten diskutiert, die eine Implementierung von Maßnahmen in den Schulalltag erlauben.

Zielgruppe:	Lehrkräfte der Primarstufe
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	13. Dezember 2018, 09:00 – 17:00 Uhr
Referent/in:	Dr. Marc Vierhaus und Dr. Monika Rammert, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	25
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Dr. Marc Vierhaus, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1522, marc.vierhaus@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	12. Oktober 2018

Dieses Angebot ist auch als SchiLF buchbar.

Psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen

FWQ

In Deutschland zeigt rund jedes fünfte Kind psychische Auffälligkeiten, sodass sich in vielen Klassen betroffene Kinder und Jugendliche finden lassen. Die daraus resultierenden Schwierigkeiten beeinflussen neben dem Lernen und der Teilnahme am Unterricht auch das Verhalten gegenüber Mitschülerinnen/ Mitschülern und Lehrkräften oft erheblich.

Der Workshop legt den Schwerpunkt auf Ängste und Depressionen und beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Was versteht man unter Angststörungen und Depressionen im Kindes- und Jugendalter? In welchem Verhalten äußern sich diese in der Schule? Wie kann Schule unterstützend wirken und wo sind die Grenzen ihrer Einflussmöglichkeiten?

Nach Absprache können auch andere psychische Störungen bei Kindern und Jugendlichen schwerpunktmäßig oder ergänzend im Rahmen dieser Fortbildung thematisiert werden.

Zielgruppe:	Lehrerkollegien der Primar- und Sekundarstufe aller Schulformen, Schulsozialarbeiter/innen aller Schulformen
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Nina Heimanns, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Nina Heimanns, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1516, Nina.Heimanns@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als SchiLF buchbar.

„Neue Autorität“ in schulischen Grenzsituationen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 24](#) ausführlich vorgestellt.

Vertiefungskurs „Neue Autorität“

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 24](#) ausführlich vorgestellt.

Ausbildung „Systemischer Coach für Neue Autorität“ – Fortbildungscurriculum

V

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 25](#) ausführlich vorgestellt.

„Einzel sind sie ganz lieb ...“ Diagnose und Intervention in Klassen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 26](#) ausführlich vorgestellt.

MindMatters – mit psychischer Gesundheit gute Schule machen

B

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 28](#) ausführlich vorgestellt.

Besonders begabte Kinder in der Grundschule erkennen und fördern

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 31](#) ausführlich vorgestellt.

Integration von Neuzugewanderten im Kontext Schule

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Interkulturelle Kompetenz“ auf [Seite 43](#) ausführlich vorgestellt.

Kinderschutz in der Schule – Was kann und was muss Schule tun?

FWQ

In diesem Workshop möchten wir Ihnen gesetzliche Grundlagen für Ihr Handeln als pädagogische Fachkraft vermitteln. Gemeinsam werden wichtige Fragen zum Thema (z.B. Welche Informationen muss ich sammeln? Wie dokumentiere ich? Wie gehe ich mit den Eltern um? Wen muss ich bzw. wen kann ich einbinden?) bearbeitet und mit praktischen Übungen und hilfreichen Materialien untermauert. Zudem haben Sie die Möglichkeit, Aufgaben und Rolle des „Partners“ Jugendamt näher kennenzulernen.

Zielgruppe:	Schulleitungen, Lehrkräfte und Schulsozialarbeit aller Schulformen
Ort:	Kreishaus Gütersloh, Sitzungsraum 4
Datum/Zeit:	18. Februar 2019, 8:30 – 13:30 Uhr
Referent/in:	Alexandra Molske, Dr. Asja Maass, Bildungs- und Schulberatung Regina Stöttwig, Jugendamt des Kreises Gütersloh
Personenanzahl:	max. 20
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de
Anmeldung:	https://www.kreis-guetersloh.de/sh/BSB-Fobi
Unter Angabe von:	Name, Institution, Titel der Veranstaltung
Anmeldeschluss:	18. Januar 2019

Krisenarbeit in Schule erfolgreich gestalten

FWQ

In diesem Workshop werden Sie Grundlagen und hilfreiche Methoden für eine effektive Krisenbewältigung in Schulen kennenlernen. Zentrale Aufgabenbereiche und inner- sowie außerschulische Netzwerkstrukturen werden thematisiert. Im weiteren Verlauf des Workshops haben Sie die Möglichkeit, diese allgemeinen Grundlagen für die individuelle Situation an Ihrer Schule zu konkretisieren.

Zielgruppe:	Schulleitungen und Mitglieder schulischer Krisenteams
Ort:	nach Absprache
Datum/Zeit:	nach Absprache
Referent/in:	Sonja Kotten, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Absprache
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Sonja Kotten, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1513, sonja.kotten@gt-net.de

Dieses Angebot ist nur als Schilf buchbar.

Lehrergesundheit: Balance zwischen Engagement und Selbstfürsorge

Was hält uns gesund? Was macht uns krank? Was kann ich selbst für meine Gesundheit tun? Diese Veranstaltung bietet informative Kurzinputs, u.a. zu den Themen Resilienz und Stress. Ergänzt werden diese durch einen hohen Anteil praktischer Reflexions- und Arbeitseinheiten, in denen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer individuelle Ansätze zur Bewältigung von Stress- und Belastungssituationen in ihrem Arbeitsalltag entwickeln können.

Zielgruppe:	Lehrerkollegien aus dem Primar- und Sekundarbereich
Ort:	nach Vereinbarung
Datum/Zeit:	Nach Vereinbarung
Referent/in:	Ira Herdmann, Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung
Personenanzahl:	nach Vereinbarung
Kosten:	keine
Auskünfte erteilt:	Alexandra Molske, Bildungs- und Schulberatung Tel. 05241 85-1529, alexandra.molske@gt-net.de

Dieses Angebot ist auch als Schilf buchbar.

Integration von Neuzugewanderten im Kontext Schule

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Interkulturelle Kompetenz“ auf [Seite 43](#) ausführlich vorgestellt.

Umgang mit nichtsuizidalem selbstverletzendem Verhalten bei Jugendlichen

FWQ

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Emotional-soziale Entwicklung“ auf [Seite 46](#) ausführlich vorgestellt.

Projekt Ausbildungsbotschafter

B

Dieses Angebot wird in der Rubrik „Schulmanagement“ auf [Seite 28](#) ausführlich vorgestellt.

ANHANG

Weitere Fortbildungsangebote für Lehrkräfte in NRW:

- Kreissportbund Gütersloh
<http://www.ksb-gt.de>
- Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW
<http://www.suche.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/search/start>
- Bildungsportal des Landes NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/index.html>
- Landeskoordinierung Kommunale Integrationszentren des Landes NRW
<http://www.kommunale-integrationszentren-nrw.de/node/279>
- Zentrum pro MINT GT Kreis Gütersloh
<http://www.pro-mint-gt.de/lehrerinnen-und-lehrer/>
- Polizei NRW Kreis Gütersloh
https://www.polizei.nrw.de/guetersloh/artikel__1072.html
- Universität Bielefeld
<http://www.bised.uni-bielefeld.de/fortbildung>
- Universität Paderborn
<https://plaz.uni-paderborn.de/lehrerbildung/fort-und-weiterbildungsangebote/das-aktuelle-fortbildungsverzeichnis/>
- Kompetenzteams NRW
<http://www.lehrerfortbildung.schulministerium.nrw.de/Fortbildung/Kompetenzteams>

IMPRESSUM

- Herausgeber: Kreis Gütersloh
Der Landrat
Abteilung Bildung
- Sitz: Herzebrocker Str. 140
33324 Gütersloh
- Internet: www.kreis-guetersloh.de
- Stand: August 2018

Ab dem 25. Mai 2018 finden Sie die nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) mitzuteilenden Informationen auf unserer Internetseite oder direkt unter nachstehender Adresse: www.kreis-guetersloh.de/sh/dsgvo

